

01

PROJETERFAHRUNG

Durch ihre Erfahrungen bei unterschiedlichen Auftraggebern sind Freiberufler Profis in der Projektarbeit. Oft haben sie ähnliche Situationen wie die Ihre schon gemeistert und ersparen Ihnen so zeit- und kostspielige Fehler und Umwege.

02

SERVICEGEDANKE

Der Freelancer ist Dienstleister. Er ist von unternehmerischen Motiven geprägt, da eine erfolgreiche Zusammenarbeit die Basis seines Geschäfts ist. Er will positive Kundenreferenzen und Folgeaufträge und leistet daher schon im eigenen Interesse den bestmöglichen Job für Sie.

03

INPUT VON AUSSEN

Dinge mit den Augen eines Fremden betrachten – das fällt schwer, wenn man jahrelang die „interne Brille“ auf hat. Freiberufler bringen frischen Wind und neue Erkenntnisse – so neutral, wie es nur Externe können.

04

FLEXIBILITÄT

Durch das kurzlebige IT-Projektgeschäft sind es Freelancer gewohnt, sich schnell einzuarbeiten und in kürzester Zeit produktiv zu sein. Sie sind nicht ins Tagesgeschäft eingebunden, können sich sofort und eindeutig auf die Notwendigkeiten Ihres Projekts konzentrieren – und sich in punkto Arbeitszeit, Aufgaben und Prioritäten darauf anpassen.

05

KALKULIERBARKEIT

Sie bezahlen Freelancer genau für das, was Sie brauchen: Rolle, Fähigkeiten, Erfahrung, Branchenkenntnis, Region (...) – und Zeit. So können Sie Ihre Kosten einfach und sicher kalkulieren, Fixkosten entstehen Ihnen nicht.

06

NEUESTES KNOW-HOW

In der schnelllebigen IT-Branche geht es nicht ohne Fortbildung und Weiterentwicklung. Dies gilt vor allem für IT- und Engineering-Spezialisten. Sie sind ohne zusätzliche Trainings auf dem neuesten Stand, wenn sie bei Ihnen starten und bringen Know-how ins Unternehmen, von dem Ihre Mitarbeiter profitieren.

07

VERFÜGBARKEIT

Freiberufler sind ggf. binnen weniger Tage verfügbar und können Sie damit bei personellen Engpässen unterstützen, die schnell überwunden werden müssen. So können Sie zeitkritische IT-Projekte schnell auffangen, fortsetzen und erfolgreich zum Abschluss bringen.